



Siegerehrung ÖM-Senioren: vl. KBSV Präsident Franz Weingartner, Radlwolf, ÖM Erich Stauffer und Gerhild Huber

2x Silber für Dabernig

ÖM-Senioren und Kärntner Meisterschaft 2014

Platz zwei für Paralympic-Silbermedaillengewinner Wolfgang Dabernig (VSC Villach) bei den in Kleblach/Lind ausgetragenen Österreichischen Seniorenmeisterschaften (+40 Jahre) im Behindertenradsport Behindertenklasse C1-2 hinter Paralympian Erich Stauffer (NÖ) und vor Gerhild Huber (VSC Villach).

Bei den gleichzeitig ausgetragenen Kärntner Meisterschaften errang Radlwolf ebenfalls Silber hinter Paralympian Thomas Grochar (BSG Klagenfurt, Teilnehmer bei den Winterparalympics in Sotschi 2014 5. Platz Slalom und 11. Platz Super Kombination) und vor Gerhild Huber (VSC Villach).

Radlwolf bei der 12. Tour de Franz 2014

Zum 12. Mal fand am 6. August 2014 die legendäre „Tour de Franz 2014“ statt. Rund 100 Freunde folgten der Einladung von Franz Klammer, 106 km und 1030 Höhenmeter wurden zurück gelegt. Mit dabei waren auch Kurt Strobl, LH Peter Kaiser, Radprofi Bernhard Eisel, Team-Schisprungolympiasieger Martin Koch, Olympiasieger Felix Gottwald, Extremsportler Axel Naglich, Snowboarder Benjamin Karl, u.v.m.

Dank des unermüdlichen Einsatzes von Franz Klammer und dem Organisationsteam wurde ein Rekordbetrag von € 26.500,- für drei vom Schicksal getroffene Familien und eine Behindertenwerkstätte erradelt. www.radlwolf.at

Zwei Siege für Kenia beim Mauthner Alm-Lauf 2014



In Abwesenheit vom erkrankten Berglaufweltmeister und 11-fachen Mauthner Alm-Lauf Sieger Markus Hohenwarter (LC Villach) war erwartungsgemäß der Kenianer Stanley Kirui vom Team Elite Athletics Sportsmanagement der Schnellste beim heurigen Lauf auf die Mauthner Alm. Der 28-jährige siegte in einer Topzeit von 39:23 Minuten vor den beiden Österreichern Robert Stark (LC Stockenboi) und Singer Michael (RC Figaro Sparkasse Lienz)

Schnellste Dame mit einer Zeit von 47:26 Minuten war die Kenianerin Rodah Tanui (Elite Athletics Sportsmanagement). Sie gewann die Damenklasse vor der Italienerin Anna Finizio und der besten Kärntnerin Wiltrud Riberer-Murer vom LSC Rennweg.

Für neuen Teilnehmerrekord sorgten die vielen Hobby- und Profiläufer aus Deutschland, Italien, Slowenien, England, Kenia, Holland und Österreich. Manche Teilnehmer liefen auf der 8 Km langen und mit 800 Höhenmetern sehr anspruchsvollen Strecke bis an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit, da es auch um Punkte für den Österreich- und Kärntnerberglauf-Cup ging.

Die Mannschaftswertung gewann wie im Vorjahr das Team vom LC Techelsberg mit Fister, Dujak und Karisch vor den Teams vom LSC Rennweg und OeAV Obergaital.

Ergebnisliste unter:
www.oeav-obergaital.at

Text/Fotos: Korenjak Horst
OeAV Obergaital-Lesachtal

Adamo Valtiner gewinnt die Schulschach-Meisterschaft 2014 der NMS Kötschach-Mauthen

Einen handfeste Überraschung gab es bei der Schulschach-Meisterschaft 2014 der NMS Kötschach-Mauthen.

Nicht die arrivierten Spieler des Kärntner Schulschach-Landesmeisters Clemens und Lorenz Wieser, Moritz Rettl oder Michael

Lenzhofer setzten sich in einem spannenden Finale durch, es war der erst 10-jährige Adamo Valtiner aus St. Jakob im Lesachtal, der ohne Niederlage das Turnier siegreich beendete und damit eine ganz große Talentprobe ablegte.

Zweiter mit nur einem halben Punkt Rück-

stand Moritz Rettl, der wiederum ein gutes Turnier spielte.

Bestes Mädchen wieder einmal im Feld der insgesamt 25 TeilnehmerInnen Natalie Schluder, diesmal aber nur hauchdünn aufgrund der etwas besseren Zweitwertung vor Kathrin Engl.



Der strahlende Sieger Adamo Valtiner (Bildmitte) mit Dir. Walter Köstl (links) und Turnierleiter Peter Lederer (rechts)